

Schulleitung mit Familie

Beitrag von „binemei“ vom 23. Dezember 2015 16:30

Hallo Coco,

ich hatte schonmal das Problem, dass eines meiner Kinder weitaus länger als nur die 10 Tage (sehr) krank war. Weiterer Sonderurlaub ist mir verweigert worden, und ich musste mir eine Alternative überlegen. Was daran anmaßend sein soll, erschließt sich mir nicht.

Außerdem habe ich doch in meinem Posting mehr als deutlich gemacht, dass es gerade mir wichtig ist, dass jeder so leben soll, wie er möchte und wie er es für richtig hält. Niemals habe ich geäußert oder auch nur durchblicken lassen, dass Andere so zu leben und zu arbeiten haben, wie ich es tue.

Dass du dir von mir ein schlechtes Gewissen einreden lässt, ist ja wohl nicht mein Problem. Zu behaupten, ich rede Anderen ein schlechtes Gewissen ein, das nenne ich anmaßend.

Außerdem solltest du vielleicht nochmals das Ausgangsposting durchlesen. Hier wurde nach Strategien/Erfahrungen gefragt, wie man Beruf und Familie unter einen Hut bringen kann. Hilft dein Angriff auf mich hier irgendwie weiter? Ich glaube nicht.

Kopfschüttelnde Grüße,
Bine